

ORGANISATION

- Anmeldungen** bis zum **23.01.2012** an die Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e.V. Max-Planck-Straße 6, 12489 Berlin
Tel.: +49 30 67807-122/123
Fax: +49 30 67807-129
E-Mail: tagungen@dgzfp.de
Internet: www.bauwerksdiagnose2012.de
- Tagungsort** BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Ludwig-Erhard-Saal
Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
- Teilnahmegebühren**
- | | |
|---|----------|
| Teilnahmegebühr | 290,00 € |
| für Mitglieder der DGZfP | 250,00 € |
| für Posterautoren und Teilnehmer aus öffentlichen Verwaltungen | 200,00 € |
| für pers. Mitglieder im Ruhestand und Studenten ohne Hochschulabschluss | 90,00 € |
- inkl. Pausenbewirtung, Tagungsunterlagen, Berichtsband-CD, Abendveranstaltung am 23.02.2012
- Stornierung** bis 09.01.2012: 50 % der Teilnahmegebühr
ab 10.01.2012: keine Erstattung möglich
- Überweisungen erbeten an** Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e.V.
Berliner Volksbank
Konto-Nr. 5940 040 002 (BLZ 100 900 00)
DE 57 100 90 000 59 400 400 02
SWIFT Code (BIC): BEVODE BB
Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag lt. Rechnung bis zum **10.02.2012**.
Bitte vermerken Sie auf Ihrer Überweisung unbedingt die **Rechnungsnummer** und den **Namen des Teilnehmers**.
- Rahmenprogramm** 23.02.2012, 09:00 – 12:00 Uhr
Workshop Anwendung von Verfahren zur Bewehrungsartung und Betondeckungsmessung in Theorie und Praxis
Eine gesonderte Anmeldung ist erforderlich (siehe Formular), die Teilnahmegebühr beträgt 50,00 €.

ORGANISATION

- Ausstellung** Im Anschluss an die Vortragspräsentationen finden am 23.02.2012 in der Versuchshalle der BAM Gerätevorführungen der Firmen Hilti und Proceq an Probekörpern statt. Ein reichhaltiges Büfett steht zur Verfügung.
- Die Fachtagung wird durch eine begleitende Geräteausstellung ergänzt. Die Ausstellung befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Vortragssaal im Pausenbereich.
- Die Ausstellungsfläche beträgt pro Aussteller ca. 4 m². In der Gebühr in Höhe von 175,00 € zzgl. MwSt. ist 1 Tisch, 1 Stuhl und ein Stromanschluss enthalten. Die Ausstellung kann nur in Verbindung mit einer Tagungsteilnahme gebucht werden. Die Ausstellergebühr entfällt ab zwei voll zahlenden Teilnehmern eines Unternehmens.
- Beitragsaufruf für Poster** Bis einschließlich 30.11.2011 können noch Poster-Beiträge angemeldet werden. Bitte benutzen Sie dafür das Anmeldeformular auf der Webseite www.bauwerksdiagnose2012.de
- Termin für die Abgabe der vollständigen Manuskripte zur Veröffentlichung auf der Berichtsband-CD (alternativ Abbildung des Posters + Kurzfassung) ist der **31.12.2011**. Beiträge werden nur veröffentlicht, wenn sie fristgemäß eingehen und den Formvorschriften entsprechen (Vorlage erhalten Sie mit der Bestätigung). Das aktualisierte Programm (inkl. Poster) wird unter www.bauwerksdiagnose2012.de veröffentlicht.
- Alle Teilnehmer erhalten eine Broschüre mit den Kurzfassungen der Beiträge und den vollständigen Berichtsband auf CD-ROM.
- | | | |
|----------------|--|------------|
| Termine | Anmeldeschluss für Poster | 30.11.2011 |
| | Manuskriptabgabe für Vortragende und Posterautoren | 31.12.2011 |
| | Anmeldeschluss für Teilnehmer | 23.01.2012 |

ORGANISATION

- Hotelreservierung** In verschiedenen Hotels in Tagungsnähe haben wir Zimmerkontingente reserviert. Die Zimmer können direkt im entsprechenden Hotel unter dem Stichwort „Bauwerksdiagnose“ abgerufen werden.
- Best Western Premier Hotel Steglitz International** (abrufbar bis 11.01.2012)
Schloßstraße/Albrechtstraße 2
12165 Berlin
www.steglitz.bestwestern.de
EZ: EUR 85,00
DZ: EUR 108,00 (inkl. Frühstück)
Tel.: +49 30 79005-521
Fax: +49 30 79005-530
E-Mail: reservation@steglitz.bestwestern.de
Buchung per Internet: www.si-hotel.com
- Hinweise zur Buchung:
Nach Anklicken des Buttons „Zimmerbuchungen aus Abrufkontingenten“ geben Sie bitte das Stichwort „Bauwerksdiagnose“ ein.
Danach gelangen Sie auf das Buchungsportal und können Ihre gewünschte Buchung vornehmen.
- Seminaris CampusHotel Berlin** (abrufbar bis 23.01.2012)
Takustraße 39
14195 Berlin
EZ: EUR 110,00
DZ: EUR 145,00 (inkl. Frühstück)
Tel.: +49 30 557797-0
Fax: +49 30 557797-100
E-Mail: berlin@seminaris.de
www.seminaris.de/berlin
- Weitere Hotels können unter www.berlin.de/tourismus gebucht werden.
- Bitte nehmen Sie die Reservierungen selbst vor!**



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ZERSTÖRUNGSFREIE
PRÜFUNG E.V.



BUNDESANSTALT FÜR
MATERIALFORSCHUNG
UND -PRÜFUNG

Sponsoren:



EINLADUNG PROGRAMM

Fachtagung

Bauwerksdiagnose

Praktische Anwendungen Zerstörungsfreier Prüfungen und Zukunftsaufgaben

unterstützt von



23. – 24. Februar 2012, Berlin

Die Bauwerksdiagnose mit zerstörungsfreien Prüfverfahren (ZfPBau-Verfahren) gewinnt mit zunehmendem Alter der Infrastruktur an Bedeutung. Sie dient dazu, belastbare Grundlagen für eine bedarfsgerechte Instandsetzung zu schaffen. Bei Neubauten werden ZfPBau-Verfahren zur Qualitätssicherung eingesetzt, um die angemessene Dauerhaftigkeit und Nutzungsdauer zu garantieren. Auch im Bereich der Lebensdauerbemessung lassen sich Kennwerte bestimmen, anhand derer der aktuelle Bauwerkszustand ermittelt und der künftige abgeschätzt werden kann.

Bei der Zustandsermittlung besteht die Hauptaufgabe der ZfPBau-Verfahren darin, visuell nicht erkennbare Schäden und deren Umfang rechtzeitig zu erkennen. Daraus ergibt sich ein großes Potenzial, Kosten gegenüber später deutlich aufwändigeren Reparaturmaßnahmen einzusparen. Die Qualitätssicherung trägt durch den intelligenten Einsatz von ZfPBau-Verfahren dazu bei, Bauherren sachgerechte Bauleistungen nachzuweisen und bietet dem ausführenden Unternehmen die Möglichkeit, seine hochwertige Arbeit zu dokumentieren.

ZfPBau-Verfahren liefern einen wertvollen Beitrag, Kennwerte zum Bauwerkszustand und zu erwartenden Entwicklungen beizusteuern und somit belastbare Planungsgrundlagen zu schaffen.

Die in der Praxis verstärkt zum Einsatz kommende Verfahrenskombination zeigt Vorteile durch präzisere Prüfaussagen und zeitsparendes Messen, insbesondere wenn der gleichzeitige Einsatz mehrerer ZfPBau-Verfahren automatisiert erfolgt. Damit steigen allerdings auch die Anforderungen an die Anwender und ihre Qualifizierung.

Themen dieser Fachtagung sind:

- Information über die Qualifizierung und Ausbildung in der ZfP im Bauwesen
- Vorstellung von Neu- und Weiterentwicklungen der ZfPBau-Verfahren
- Bestandsaufnahme mithilfe von ZfPBau-Verfahren zur statischen Nachrechnung
- Präsentation und praktische Anwendungen von ZfPBau-Verfahren

Die Fachtagung richtet sich an alle, die sich über die zerstörungsfreie Bauwerksdiagnose informieren wollen:

- Anwender und Dienstleister auf dem Gebiet der Bauwerksprüfung.
- Planer und Ingenieure, die Prüfverfahren zur Qualitätssicherung und Zustandsermittlung auswählen müssen.
- Bauherren und Verwaltungen, die den kostensparenden Einsatz und qualitätsverbessernden Nutzen von ZfPBau-Verfahren in Erwägung ziehen.
- Anbieter von ZfP-Leistungen für die Erschließung neuer Geschäftsfelder und den Erfahrungsaustausch.
- Studenten und Ingenieure, die ihre Sachkenntnis in einem zukunftssträchtigen Gebiet des Bauingenieurwesens erweitern möchten.
- Gerätehersteller, die innovative Ideen suchen, um ihre Produktpalette nach den neuesten technischen Möglichkeiten zu erweitern.

Im Rahmen des Konferenzabends findet eine Geräteausstellung in der Versuchshalle der BAM statt und es besteht die Möglichkeit an Vorführungen teilzunehmen. Darüber hinaus bietet eine Posterausstellung Gelegenheit zu vertiefenden Diskussionen.

Vor Beginn der Fachtagung findet ein Workshop zur Anwendung von Verfahren zur Bewehrungsart und Betondeckungsmessung in Theorie und Praxis statt, bei dem neben den Grundlagen der Verfahren auf das DBV-Merkblatt Betondeckung und Bewehrung eingegangen wird. Hierfür ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.



Dr. rer. nat. H. Wiggenhauser
Vorsitzender des DGZfP-Fachausschusses ZfP im Bauwesen

Workshop Anwendung von Verfahren zur Bewehrungsart und Betondeckungsmessung in Theorie und Praxis

- 09:00 **Grundlagen über zerstörungsfreie Prüfverfahren zur Bewehrungsart und Betondeckungsmessung**
C. Flohrer, HOCHTIEF Solutions, Mörfelden-Walldorf;
A. Taffe, BAM, Berlin
- 10:15 **Praxisanwendung in der Versuchshalle der BAM**
Eine gesonderte Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahmegebühr beträgt 50,00 €.

13:00 **Begrüßung**

ZfPBAU-AUSBILDUNG UND SCHULUNG

Sitzungsleitung: H. Wiggenhauser, BAM, Berlin

- 1 **Bauwerkserhaltung in Bundesfernstraßen unter Nutzung von ZfP-Verfahren**
13:15 W.-D. Friebel, BMVBS, Bonn
- 2 **Bauthermografie „Vom bunten Bild zur zuverlässigen Prüfaussage“**
13:40 G. Dittié, Schütte, Kirchner und Partner, Bonn
- 3 **Ausbildung an deutschen Hochschulen im Bereich ZfP im Bauwesen**
14:20 C.U. Große, TU München
- 4 **Schulung zur zuverlässigen Bewehrungsart in dicht bewehrten Bauteilen**
14:40 A. Taffe, BAM, Berlin
- 5 **DBV-Merkblatt zu den Grundlagen für die Anwendung von ZfPBau**
14:55 H. Bastert, Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein, Berlin
- 15:10 Pause

GERÄTEENTWICKLUNG

Sitzungsleitung: J. Krieger, BASt, Bergisch Gladbach

- 6 **Zustandsanalyse von Spanngliedern in Spannbetonbauwerken**
15:40 B. Hillemeier, TU Berlin
- 7 **Automatisierte Multisensorsysteme zur Zustandsbewertung**
16:10 A. Zoëga, M. Stoppel, BAM, Berlin
- 8 **Aktuelle Entwicklungen bei scannenden Ultraschallabbildungsverfahren**
16:30 M. Schickert, MFPA Weimar
- 9 **Zerstörungsfreie Prüfungen von Stahlbeton-Bauteilen mit neuartiger Radartechnologie – einfach, schnell und baustellentauglich**
16:50 S. Korl, J. Zanona, Hilti, Schaan, Liechtenstein
anschl. Gerätevorführung in Halle 21 und Büfett

BESTANDSAUFNAHME, ERTÜCHTIGUNG, STATISCHE NACHRECHNUNGEN

Sitzungsleitung: W.-D. Friebel, BMVBS, Bonn

- 10 **Nachrechnung von Brücken – Bedeutung für die Praxis**
09:00 G. Marzahn, Landesbetrieb Straßenbau NRW, Gelsenkirchen
- 11 **Ortung von Spanngliedern zum schadensfreien Bohren im Rahmen von Ertüchtigungsmaßnahmen**
09:30 T. Kind, BAM, Berlin
- 12 **Die Bauwerksdiagnose als Bestandteil zur statischen Nachrechnung von Brücken**
09:50 A. Walther, BauConsulting, Brandenburg
- 13 **Detektion von Ermüdungsbrüchen bei Stahlbetonbrücken**
10:10 T. Vogel, ETH Zürich, Schweiz
- 10:30 Pause

BEISPIELE AUS DER PRAXIS

Sitzungsleitung: A. Taffe, BAM, Berlin

- 14 **Ultraschall-Untersuchungen zur Feststellung von Fehlstellen in Hüllrohren**
11:00 C. Sodeikat, P. Obermeier, Ingenieurbüro Schießl Gehlen Sodeikat, München
- 15 **Von der Theorie zur Praxis – neue Möglichkeiten mit automatisierten Verfahren in der Bauwerkserhaltung von Tiefgaragen**
11:20 M. Mangold, BARG Baustofflabor, Berlin
- 16 **Kirchen – zerstörungsfrei geprüft (ZfP beschafft Daten für die Statik)**
11:40 A. Hasenstab, Ingenieurbüro Dr. Hasenstab, Augsburg; W. Gebhardt, Fraunhofer IZFP, Saarbrücken; K. Frühwald, Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Lemgo
- 17 **Qualitätssicherung an einer überschnittenen Bohrpfehlwand am Beispiel der Schleuse Dörverden**
12:00 E. Niederleithinger, BAM, Berlin
- 12:20 Pause

SCHLUSSVORTRAG NEUE ENTWICKLUNGEN

- 18 **Das virtuelle Bauwerk – Kombinierte skalenbergreifende Visualisierung von ZfPBau Ergebnissen**
12:45 J.H. Kurz, Fraunhofer IZFP, Saarbrücken
- 13:15 **Schlusswort**